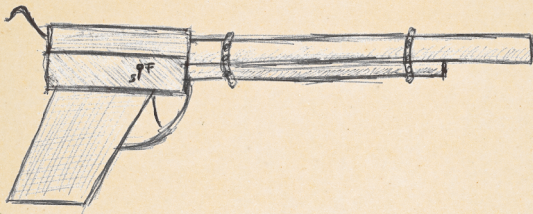


Ki An Tsai

Times 部

STOSZ & LEYER AP I



Die neue Stosz & Leyer AP I. Verschießt ihre Geschosse ohne Rauch und dank eines Stummzaubers, kann man die Schussgeräusche auch nicht aus nächster Nähe wahrnehmen.

S&L AP I jetzt für 1.500 GP

Verfügbare Munition: L1-Die Standard Bleihugel für den alltäglichen Gebrauch.
Eine Box à 50 Schuss 30 GP

S1-Der silberne Standard.
Wenn Wuchtschaden nicht mehr ausreicht, setzen Experten auf S1.
Eine Box à 50 Schuss 60 GP.

KanThaiPan wird von Schmuggelwaren überflutet

Die Administration des Klein-Kaisers von Nord KanThaiPan Ikume Sohn des Kaisers Seimu, lässt verlauten, das dem Reich jährlich rund 3.000.000.000 GP durch Schmuggel verloren gehen. Daher möchten sie noch einmal betonen, nur Waren mit offiziellen Importsiegel oder noch besser aus KanThaiPan zu kaufen. „Dies sei eines jeden Mitbürgers patriotische Pflicht!“ betont Nishio Fujiwara, oberster Buchhalter des Klein-Kaisers.



Die Abenteurergilde sagt, ohne das Geld der Stadtverwaltung wäre die Befreiung der Krypta nicht möglich gewesen!

Gabby Report: Ich habe direkt am nächsten Tag, nachdem die Krypta wieder befriedet wurde, mit den Mitgliedern der Abenteurergilde getroffen. Mitglieder die es bevorzugen anonym zu bleiben, beschrieben die gestrige Nacht als glorreich, aufregend, spannend sowie mysteriös. Welche Gefahren oder Schwierigkeiten ihnen in den Gewölben begegnet sind wollten die Mitglieder nicht verraten.

Sie haben aber betont, dass das Stadtarchiv und seine Verwaltung maßgebend an der erfolgreichen Mission beteiligt waren. Denn ohne die detaillierten Pläne wäre ihnen die Orientierung im Untergrund unmöglich gewesen. Auch auf einen Spesenausgleich durch die Stadtverwaltung ist die strauchelnde Gilde angewiesen.

Zum Glück gibt es bereits weitere Organisationen die sich in KiAnTsai einen Namen machen, sodass die Bürger nicht durch das Monopol das durch eine Gilde geführt wird, unterdrückt werden können.

Erstes Gebäude mit mehr als 30 Stöcken in KiAnTsai eröffnet

Eine Kooperation zwischen Asato-Stahl und Wakas-Kai Schwerindustrie, dem größten Bauunternehmer des Nordens von KanThaiPan, führte zur Eröffnung des 32 Stockwerke hohen Wohn- und Büroturms. Benannt ist er nach Kaiser Jimmu, der vor rund zweitausend Jahren KiAnTsai gründete. Das oberste Stockwerk ist tagsüber sogar öffentlich besuchbar. Oben gilt es sich gut festzuhalten, denn der Turm ist über 370 Fuß hoch.

Aufgrund des derzeitigen Wohnungsmangels verwundert es nicht, dass alle Apartments bereits vor der Eröffnung verkauft wurden. Es gibt sogar Gerüchte, dass so manche unerlaubt in ihren Büros übernachten.